

Stand 05.08.2019

Factsheet Trinidad & Tobago

Dezentrale Energieversorgung und erneuerbare Energien

1. Anwendungsbereiche und Technologieschwerpunkte der AHK-Geschäftsreise	
1.1 Anteil und Förderung Erneuerbarer Energien	
Anteil EE am Energieverbrauch [%], 2017	0%
Ausbauziele der Regierung (gemäß NREAP) [%]	Trinidad & Tobago haben sich zum Ziel gesetzt, bis 2021 10 % der Stromerzeugung aus EE zu beziehen. Dazu kommt, dass im CARICOM – CSERMS-Report geplant ist bis 2027 52 % aus EE-Quellen zu beziehen. Dabei sollen vor allem Solar- und Windenergieprojekte gefördert werden.
Prognose Anteil EE [%]	Stand 2017 Solar = 0,0044MW
1.2 Relevante Informationen zur Energieeffizienz	
Welche Ziele werden im Energieeffizienz-Bereich verfolgt?	Die Energy Chamber of Trinidad & Tobago (eine von der Regierung unabhängige Institution) hat sich zum Ziel gesetzt, die Energieeffizienz zu steigern. Dafür gibt es eine offizielle Energieeffizienz-Erklärung, welche bisher von mehr als 50 der 400 Mitglieder unterzeichnet wurde. Da Trinidad & Tobago weltweit eine der höchsten Raten an Co ² -Ausstoß pro Kopf hat, wollen die Energy Chamber und die Regierung in Zukunft die Energieeffizienz verbessern und fördern. Dabei konzentrieren sie sich auf die Bereiche: Gebäude, Nutzung von natürlichem Gas und anderen Ressourcen, Stromerzeugung und Nutzung sowie Verbesserung des Transportsektors.
1.3 Potenziale im Technologiefokus	
<p>Trinidad & Tobagos Wirtschaft ist sehr abhängig von ihrem Öl- und Gasvorkommen, der Großteil des BIP hängt von diesem Wirtschaftsbereich ab. Nach Schwankungen des Wirtschaftswachstums, ausgelöst durch die Veränderungen der Öl- und Gaspreise, konnte sich das Wirtschaftswachstum wieder stabilisieren. Trinidad und Tobago haben einen der niedrigsten Strompreise der Region. Die wirtschaftliche Abhängigkeit von Gas und Öl und die langsam schwindenden Vorkommen haben die Regierung allerdings dazu bewegt, eine Diversifizierung des Energiemarktes zu forcieren und zu fördern. Dazu wollen sie erneuerbare Energien und Energieeffizienz in den Vordergrund rücken. Momentan werden in Trinidad und Tobago nahezu keine erneuerbaren Energien genutzt (0,0044 MW Solar) bzw. in das Stromnetz eingespeist. Durch die niedrigen Strompreise sehen sich weder die Industrie noch Privathaushalte dazu gezwungen, eigenständig in diese Bereiche zu investieren. Für die Zukunft ist jedoch zu erwarten, dass die Strompreise ansteigen und die staatlichen Förderungen zum Abbau von Gas und Öl verringert werden. Trinidad & Tobago unterschrieb 2018 das Paris-Abkommen, um die Emissionswerte zu senken, dazu erklärte es sich bereit, bis 2030 seinen CO₂-Ausstoß um 15 % zu senken. Dies soll durch die Verbesserung der Energieproduktion, des Transports und des Industriesektors geschehen. Das bedeutet, Trinidad und Tobago ist gezwungen seine Energieproduktion zu diversifizieren. Dabei wurde gerade bei der Energiekonferenz der Energy Chamber von Trinidad & Tobago, Anfang 2019 über die unterschiedlichen Möglichkeiten gesprochen. Dort wurde wiederholt betont, dass Solar und Windkraft für Trinidad und Tobago eine der am besten geeigneten Quellen für EE sind. Momentan (Juni 2019) arbeitet die Regierung daran, öffentliche Gebäude, wie Schulen, Krankenhäuser und Regierungsgebäude mit Solaranlagen auszustatten und setzt ebenfalls auf Bildung in den Bereichen erneuerbare Energien und Energieeffizienz. Öffentliche Verbände und Institutionen sind The Energy Chamber of Trinidad and Tobago, National Energy Corporation of Trinidad and Tobago, Caribbean Centre for Renewable Energy & Energy Efficiency und Ministry of Energy and Energy Industries.</p>	
2. Geschäftsmöglichkeiten	
In welchen Anwendungsbereichen bieten sich die größten Chancen für deutsche Unternehmen?	Trinidad & Tobago will in den nächsten Jahren möglichst schnell Alternativen zu den schwinden Öl- und Gasvorkommen aufbauen. Dabei will es jegliche erneuerbare Energie fördern. Es stechen Solar- und Windenergie hervor, dazu kommt die Energiegewinnung durch die Verarbeitung von Abfall. Des Weiteren soll, wie oben erwähnt, die Energieeffizienz in der Zukunft gefördert werden. Dadurch können sich in den folgenden Jahren gute Chancen für deutsche Unternehmen auch in diesem Bereich bilden. Es ist zu empfehlen, möglichst früh den EE- und EnEff -Bereich zu beobachten und sich durch

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

	einen frühen Einstieg Marktanteile zu sichern.
Sind in den nächsten Jahren größere Projekte bzw. Ausschreibungen für Schwerpunkte der Reise geplant, die für dt. Unternehmen relevant sind?	Soweit bekannt, sind momentan keine größeren Projekte geplant oder ausgeschrieben.
Welche Akteure des Zielmarkts werden zur Fachkonferenz der AHK-Geschäftsreise geladen?	Entsprechende Ministerien und Institutionen, sowie Experten aus der Wirtschaft und entsprechende Unternehmer, welche für die Branche und den Ausbau relevant sind.

3. Strommarkt						
Installierte Leistung nach Erzeugungsart [MW], 2017	Thermische Kraftwerke (Kohle/Gas)	KWK	Nuklear	EE	Sonstige	Gesamt
	2.019	--	--	0,0044	75	2.094
Strompreis Industrie [€/ kWh], 2018 (Wechselkurs 23.06.2019)	Allgemein ca.: 0,54 €/kWh, wird jedoch an die entsprechenden Industrien und Verträge angepasst					
Strompreis Endverbraucher [€/ kWh], 2018 (Wechselkurs 23.06.2019)	1 - 400 kWh 0,034 €		401 – 1.000 kWh 0,042 €		Mehr als 1.000 kWh 0,048 €	
Wird der Strompreis subventioniert? Wie?	Es existiert bisher kaum eine direkte Subventionierung der Strompreise. Da jedoch der meiste Strom von Trinidad und Tobago durch natürliches Gas produziert wird und diese Art der Stromerzeugung subventioniert wird, besteht eine indirekte Art der Subventionierung.					
Wurde der Strommarkt liberalisiert? Wenn ja, wie ist die Wettbewerbsstruktur der Anbieter?	Der Strommarkt von Trinidad & Tobago ist liberalisiert und offen für jeden Investor. Dies zeigt sich im Besonderen in dem Öl- und Gasmarkt, welcher schon lange von ausländischen Direktinvestitionen und Firmen dominiert wird. Dabei ist jedoch zu beachten, dass die Strompreise auf dem Inselstaat sehr niedrig sind, wodurch es bisher kaum EE-Projekte gibt, da diese nicht rentabel sind. Durch den Umschwung der Regierung in Richtung einer größeren Diversifikation des Strommarktes und den Zielen zum Ausbau der EE-Ressourcen ist jedoch vorherzusehen, dass es zukünftig Unterstützungen und Erleichterungen zum Einstieg geben wird.					
Wer ist im Besitz der Übertragungsnetze?	Das Übertragungs- und Versorgungsnetz gehört T&TEC, ein von der Regierung berufenes Unternehmen zur Übertragung und Vertrieb des generierten Stroms auf dem gesamten Inselstaat.					
Ist der Netzzugang reguliert? Bestehen Hindernisse für den Anschluss von EE-Anlagen?	Der Netzzugang ist reguliert und es müssen zuvor die passenden Genehmigungen und Verträge eingeholt werden. Durch den bisher nur schleppend fortschreitenden Anschluss von EE-Anlagen und dem großen Einfluss der Gas- und Ölindustrie kann es zu Problemen beim Anschluss kommen.					

Ansprechpartner bei Rückfragen

Deutsch-Regionale Industrie- und Handelskammer für Zentralamerika und die Karibik

Maria Olga Brauns

Telefon: +502 2367 5552

E-Mail: ahkregion@ahkzakk.com

Quellen

Energie Report Card der EU für Trinidad & Tobago PDF (2018)

The Energie Chamber (o.J.) <https://energynow.tt/energy-efficiency-declaration>

The Energie Chamber (2019) <https://energynow.tt/blog/sponsors-remarks-ms-orissa-forde-gm-hsse-shell-trinidad-and-tobago-limited>

Regulated Industries Commission (2017) http://www.ric.org.tt/wp-content/uploads/2017/12/9a.-Review-of-the-Status-of-TTEC_21.12.17-e.pdf

The Energie Chamber (2017) <https://energynow.tt/blog/understanding-the-electricity-subsidy-in-tt>

Government Trinidad und Tobago (2019) <http://www.energy.gov.tt/wp-content/uploads/2019/06/Update-on-Governments-strengthening-of-the-Energy-Sector.pdf>

TTEC (o.J.) <https://ttec.co.tt/default/tariffs-2#commercial>

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages